

Klimakapazitätsbildung: Risikovorhersage und -Minimierung

Global/Überregional, Global/Überregional, 2018

Eckdaten			
Land/Region	Global/Überregional, Global/Überregional		
Ländereinordnung	Global/regional		
Summe	4 881 951 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	4 881 951 €
Finanziert über	BMU	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2018	Projektzeitraum	keine Angabe
Sektor	Anpassung		
Projektträger	Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e.V.		
Projektpartner			
Anrechnung auf	X 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit O Fast-Start-Zusage 2010-2012 O Biodiversitätszusage 2009 O Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Ziel und Maßnahmen Risikovorhersagen und Maßnahmen zur Risikominimierung sind wichtige Ansätze, um die Resilienz gegenüber Veränderungen des regionalen Klimas zu verbessern. Das Projekt baut in den Zielländern entsprechende Ressourcen und Kompetenzen auf. Dazu werden saisonale Vorhersagen von Klimaphänomenen genutzt, um deren Folgen für Wasserhaushalt und Landwirtschaft sowie Auswirkungen auf Klimamigrationsmuster abzuschätzen. Die Bildung und der Nutzen von Fachwissen über Klimarisiken und deren Vorhersage werden in den Zielländern verankert: In Verbindung mit Beobachtungsdaten und saisonalen Vorhersagen werden wiederkehrende Phänomene wie Monsun und El Niño projiziert, aber auch Trends, die durch den Klimawandel verursacht werden. Die Daten werden in den Landwirtschafts- und Wassersektoren verwendet, um die Auswirkungen auf die Lebenswelt der Bevölkerung abzuschätzen. Das trägt dazu bei, Migrationsbewegungen, die durch Klimaphänomene verursacht werden, besser zu verstehen und zu antizipieren. Stand der Umsetzung/Ergebnisse

Start der EPICC-Projekt-Website: www.pik-potsdam.de/...

Start eines eigenen Twitter-Kanals: @EpiccPik (Link: twitter.com/...)

EPICC-Factsheet: Entwickelt in Zusammenarbeit mit der GIZ (Link: www.pik-potsdam.de/...)

EPICC gab den Startschuss für das Projekt durch seine Workshops in den Partnerländern im Jahr 2018 (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Workshops im Jahr 2019: EPICC teilte seine Teilergebnisse zur Bewertung des Nutzens und der Akzeptanz durch Nutzerinnen und Nutzer sowie Partnerinnen und Partner in den

Partnerländern (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Der deutsche Beirat besteht aus elf hochrangigen Akteurinnen und Akteuren aus Wissenschaft, Politik und Entwicklungszusammenarbeit (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Das 1. und 2. Treffen des deutschen Beirats fand 2018 und 2019 am PIK in Potsdam statt (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Das 1. Treffen des peruanischen Beirats fand 2019 im SENAMHI in Lima statt (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Gastexperten aus den Partnerländern besuchen das PIK für kurze Forschungsaufenthalte (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Die Mitglieder des EPICC-Teams teilen ihr Wissen durch die Teilnahme an internationalen Konferenzen (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Die 1. EPICC-Trainings zur Unterstützung von Klimakapazitäten und zur Bereitstellung wissenschaftsbasierter Politikberatung fanden 2019 in Lima und Iquitos (Peru) sowie 2019 in Potsdam (Deutschland) statt (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Beginn und Rückzugsdatum des indischen Sommermonsuns wurden erfolgreich vorhergesagt (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Neue Informationen und Pressemitteilungen zum EPICC-Projekt: Neueste Forschungsergebnisse zur Monsun- und El-Niño-Prognose, indische Medien, wissenschaftliche Vorträge zu Klima und Migration (inkl. Videos), etc. (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Wissenschaftliche Veröffentlichungen (Link: www.pik-potsdam.de/...) Weiterführende Links:

Das Projektteam gibt sein Wissen zu Klima- und Migrationsfragen weiter:

Die Wissenschaftlerin Dr. Jingfang Fan spricht über den Netzwerkansatz beim Podcast der PNAS Science Sessions. Der Ansatz wird verwendet, um das Modell der globalen Klimasysteme zu entwickeln. (Link: podbay.fm/...)

Die Doktorandin Julia Blocher spricht für TEDx LUISS über den Zusammenhang von Klimawandel und Migration. (Link: www.youtube.com/...)

Der Doktorand Jonas Bergmann nimmt an einem Workshop teil, der der Entwicklung von Multi-Stakeholder-Ansätzen für Naturschutzpraktiken in der Region Alto Mayo in Peru gewidmet ist. (Link: sustainability.asu.edu/...+September+Newsletter&utm_medium=email&utm_source=ASU-CI%20Newsletter&utm_term=ASU&utm_content=%20conversation.global/...)

Senior Scientific Advisor Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Hans Joachim Schellnhuber spricht bei der Science Circle Lecture "The Climate Emergency, the German "Energiewende" and the Great Transformation", die von der Deutschen Botschaft Neu Delhi moderiert wird (Link: www.dwih-newdelhi.org/...)

Projektleiterin Dr. Kira Vinke hält einen Vortrag über Klimaschutz und Frieden auf der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland. (Deutsch) (Link: www.ekd.de/...)

Forscher nehmen an der COP 25 in Madrid teil und leiten eine Sitzung zur

landwirtschaftlichen Anpassungsplanung in Subsahara-Afrika. (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Seminare und Vorträge zu den EPICC-Themen finden Sie auf der EPICC-Website (Link: www.pik-potsdam.de/...)

Berufung der EPICC-Projektleiterin Dr. Kira Vinke in den Beirat für Zivile Krisenprävention und Friedenskonsolidierung der Bundesregierung; und Wahl zum Ko-Vorsitzenden (Link: www.auswaertiges-amt.de/...)

Weiterführende Links

PIK News: "Monsoon forecasting for improved climate resilience in Sri Lanka "

Interview: "«Noi, nativi della sostenibilità in lotta per la Terra di domani»" (Italienisch/Italian)

Das vierte Jahr in Folge konnte Prof. Dr. Elena Surovyatkina den Beginn des Indischen Sommermonsuns in Zentralindien mit mehr als einem Monat im Voraus erfolgreich vorhersagen.

o Der Doktorand Jonas Bergmann nimmt an einem Workshop teil, der der Entwicklung von Multi-Stakeholder-Ansätzen

Rio-Marker Minderung: 0 Anpassung: 2

zuletzt aktualisiert: 23.12.2020